

## ERWEITERTES ANGEBOT FÜR IOT-DATENFUNK

# Kartenverwaltung per Cloud-Lösung

Produktbericht | 24.10.2022

**Ein Portal mit White-Label-Lösung, Prepaid-Variante und Preissenkung bei fester IP stellen eine Erweiterung des Angebotes des Telefonie-Providers Peoplephone dar.**

Über das Portal für IoT-Datenfunk SIM-Karten können Kunden die Datasim-Karten per Cloud-Lösung verwalten und Volumen kontrollieren. Die monatliche Grundgebühr pro Karte bleibt bei 2,90 €. Die Nutzung des Portals ist kostenlos. Für die neuen Multiformat-Karten entstehen einmalige Kosten von 9 € pro Karte zzgl. Versand. Zudem wird jede Karte aktiviert verschickt. Optional kann jede SIM-Karte mit einer festen IP bestellt werden, was die monatliche Grundgebühr zwar um 9 € erhöht – faktisch jedoch einer Preissenkung um 50 € entspricht, im Vergleich zum bisherigen Angebot. Karten der ersten Generation tauscht Peoplephone zudem für 4,50 € (pro Karte) noch bis Jahresende gegen das neue Modell um. Die Karte unterstützt europaweites Roaming.

Anwender nutzen mit ihr immer das stärkste und stabilste Mobilfunk-Netz am jeweiligen Standort. In 35 Länder stehen 110 Mobilfunknetze zur Verfügung – ohne zusätzliche Roaming-Gebühren.

Die Karte ist monatlich kündbar; das Datenvolumen skaliert mit der Nutzung. Wird die Karte genutzt, entstehen neben der Grundgebühr Kosten von einem Cent pro Megabyte. Zusätzlich können Anwender einen Datenpool mit beliebig vielen Karten buchen.

Noch wichtig zu wissen: Die neue Datasim nutzt ein anderes APN-Netzwerk für die Kennung als bisher, mit der sich die Karte bei Peoplephone registriert. Wird die Karte im Gerät aktiviert erfolgt das ohne PIN. Die Registrierung findet über die APN-Kennung statt. Das neue Modell nutzt die Kennung »globaldata.iot«. Es handelt sich demnach um weltweit nutzbare IOT-Datenkarten. Die Datasim unterstützt LTE und 5G, je nach Netzausbau und Netzauswahl.

[www.peoplephone.de](http://www.peoplephone.de)